

85

treffenlichen freundschaft so vil nit widersten, es ward grave  
Arnolt eingesetzt. Uf sollichs, als iederman widerumb ab-  
zog, namen her Jerg von Zimbern, dessgleichen herr Hain-  
rich von Clingen auch iren abschidt und ritten mit ainandern  
5 widerumb geen Clingen. Da wurden sie baide von dem  
daselbs verharret und belib herr Jörg so lang, das im herr  
Hartman von Clingen sein ainige dochter, fröle Adelgund,  
zu ainer gemahel versprochen und geben hat. Nachdem  
aber sich die hochzeit bifs in das dritt jhar verweilet, ward  
10 solichs durch den unzeitigen tod herrn Jörgen, wie hernach  
folgen wurd, verhündert.

In disem capitel wurd anzeigt, wann sich erstlichs der  
rhumreich zug wider die ungleübigen under kaiser Hain-  
richen dem dritten angefangen, auch waraufs die vol-  
15 genden capitel gezogen werden.

Mittler zeit, wie dise handlungen zwischen denen zwaien  
bischoven zu Costanz fürgiengen, erhub sich, als man zellet  
nach Christi unsers herrn gepurt ain tausend fünfundneunzige,  
20 der aller gröfsest heerzug wider die ungleübigen, von dem  
man geschriben findt. Es waren darbei gar treffenliche vil  
fürsten, gaistlichs und weltlichs stands, auch graven, freien  
herrn, ritter und edelknecht, von hohen und nidern teut-  
schen landen, aus Gallia, Italia, auch gemeinlich aufser aller  
25 christenhait, also das man den haufen achtet und überschlug  
bifs an die dreimal hundert tausendt werhaftiger man zu  
ross und zu fuofs. Was unsäglicher grofser mühe und ar-  
bait, sorg [A40a] und gefarlikait dise underwegen, bis sie  
die statt Jerusalem sampt der landtschaft Judea erobert,  
30 gehabt und erlitten, das alles haben Guido Remensis, des-  
gleichen Robertus Monachus und insonderhait Guilielmus  
Tyrius, so eins tails derselben zeit gelept und darbei und  
mit gewesen, nach der lenge beschriben, desshalben nit von

\*

6 daselbs] blatt 39, auf dessen erster seite eine abbildung stand, fehlt  
in A. 28 und gefarlikait] hier beginnt A wieder. 30 Guido Remensis] dessen  
person und werk scheinen unbekannt zu seyn. 31 Robertus Monachus] Historia  
hierosolymitana, s. Bongars, Gesta Dei per Francos I, 30—81. Guilielmus  
Tyrius] Belli sacri historia, s. Bongars, Gesta etc. I, 625—1044, und Recueil  
des historiens des croisades. Paris. 2 voll.; vgl. Potthast, Bibliotheca biblio-  
graphica, s. 997—998.